

## Modul 7 Interkulturelles Training

Termin: Samstag, 10. September, 9-16.30 Uhr  
Ort: Bonifatius-Haus  
Pariser Straße 44, 55286 Wörrstadt  
Referent: Moritz Nestle, Trainer, Mannheim  
Inhalte: Umgang mit kulturellen Unterschieden zwischen Geflüchteten, Sensibilisierung für die eigenen Denkmuster

## Modul 8 Austausch mit der Politik

Termin: Dienstag, 11. Oktober, 18-21 Uhr  
Ort: Kardinal-Volk-Haus  
Kirchenplatz 8, 55232 Alzey  
Politiker: Heiko Sippel (SPD), Landrat  
Themen: Arbeitsmarkt für Geflüchtete, Auswirkungen des Migrationspakets, aktuelle Entwicklungen  
Wie können wir damit umgehen?  
Was können wir verbessern?

## Modul 9 Prävention von Kindeswohlgefährdung in der Flüchtlingsbegleitung

Termin: Donnerstag, 3. November, 18-21 Uhr  
Ort: Bonifatius-Haus  
Pariser Straße 44, 55286 Wörrstadt  
alternativ: Videokonferenz  
Referentin: Heike Knögel, Mainz  
Inhalte: Infoschulung zur Prävention: Umgang mit Nähe und Distanz, System der Präventionsarbeit im Bistum Mainz, Selbstverpflichtungserklärung  
Anmeldung für die Geräte-Nutzung bitte bis 28.10.22

## Resonanzgruppe

Die Sozialberatung von Flüchtlingen in der VG Wörrstadt bietet in Kooperation mit der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) Alzey eine Resonanzgruppe für Ehrenamtliche, die sich für Geflüchtete engagieren, an. Wir empfehlen diese Praxisbegleitung wahrzunehmen.  
Kontakt für die Resonanzgruppe:  
andrea.rinke-bachmann@caritas-worms.de

# Organisatorisches

Die Qualifizierungsmodule in der Flüchtlingsbegleitung sind ein gemeinsames Angebot von:



Migrationsdienst des  
Caritasverbandes  
Worms e.V.



Kath. Dekanat  
Alzey / Gau-Bickelheim

### Anmeldung

Die Organisation der Qualifizierungsmodule erfolgt über das Kath. Dekanat Alzey / Gau-Bickelheim:  
Dekanatsreferent Guntram König  
Tel. 06731-9979730 Fax. 06731-9979733  
E-Mail: koenig@kath-dekanat-alzey.de  
www.kath-dekanat-alzey.de  
Bitte geben Sie bei der Anmeldung Name, Anschrift, Telefonnummer und Ihre E-Mail-Adresse an. Ihre Anmeldung kann auch nur einzelne Module umfassen.  
**Das Katholische Dekanat Alzey/Gau-Bickelheim wird zum 31. Juli 2022 aufgelöst. Ab diesem Zeitpunkt erreichen Sie Guntram König nur noch unter [guntram.koenig@bistum-mainz.de](mailto:guntram.koenig@bistum-mainz.de)**

### Kosten

Die Qualifizierungsmodule sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei.

Die Qualifizierungsmodule werden unterstützt von:

Verbandsgemeinde  
Wörrstadt



UNTERSTÜTZEN SIE GEFÜCHTETE MENSCHEN.  
ÜBERNEHMEN SIE EINE PATENSCHAFT.

Bildungswerk Rheinhessen



# Qualifizierungsmodule Flüchtlingsbegleitung

Die Begleitung von Geflüchteten bleibt weiterhin eine wichtige Aufgabe. Zum einen gibt es immer wieder neue Menschen, die in Deutschland ankommen und zum anderen entwickelt sich die Begleitung stetig weiter. So wollen wir mit der Reihe von Qualifizierungsmodulen weiterhin unterstützen und auf die neuen Entwicklungen eingehen. Auch 2022 bleibt es wichtig, den Kontakt untereinander zu erhalten und neue Menschen für die Begleitung von Geflüchteten zu finden.

Wir beginnen die Qualifizierungsmodule Flüchtlingsbegleitung mit einem Onlineaustausch, wollen aber in diesem Jahr mehr und mehr zu den Präsenzveranstaltungen zurückkehren.

Wem die technische Ausstattung für eine Videokonferenz fehlt, kann in den Fachstellen für Migration in Würzburg und Osthofen die dortigen Geräte nutzen. Wenn Sie davon Gebrauch machen wollen, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an.

Wir hoffen, dass die Module auf Interesse stoßen und freuen uns auf ein Kennenlernen und Wiedersehen!

## Sabine Frieß

Sozialbegleitung und Ehrenamtskoordination  
Fachstelle für Migration und Integration Osthofen,  
Caritasverband Worms e.V.

## Andrea Rinke-Bachmann

Sozialberatung von Flüchtlingen und Ehrenamtsbegleitung in der VG Würzburg, Fachstelle für Migration und Integration Würzburg, Caritasverband Worms e.V.

## Guntram König

Dekanatsreferent im Kath. Dekanat Alzey / Gau-Bickelheim

## Modul 1 Erfahrungsaustausch

Termin: Dienstag, 8. März, 18-21 Uhr

Ort: Videokonferenz

Moderation: Sabine Frieß, Andrea

Rinke-Bachmann, Guntram König

Inhalte: Austausch zur Begleitung von Geflüchteten  
Wo sind aktuell Probleme und Schwierigkeiten?  
Was läuft gerade gut?  
Worüber wollte ich schon immer mal reden?

Anmeldung für die Geräte-Nutzung bitte bis 4.3.22

## Modul 2 Erfahrungen mit Diskriminierung und der Umgang damit

Termin: Dienstag, 12. April, 18-21 Uhr

Ort: Bonifatius-Haus

Pariser Straße 44, 55286 Würzburg

alternativ: Videokonferenz

Referentin: Susanne Kolb, Trainerin, Osthofen

Inhalte: In diesem Workshop reflektieren wir Erfahrungen mit Diskriminierung. Wir lernen unterschiedliche Formen, Ebenen und Auswirkungen kennen und überlegen wie wir auf Ausgrenzungen reagieren können.

Anmeldung für die Geräte-Nutzung bitte bis 8.4.22

## Modul 3 Rechtliche Situation von Geflüchteten ohne Bleibeperspektive

Termin: Dienstag, 26. April, 18-21 Uhr

Ort: Kardinal-Volk-Haus

Kirchenplatz 8, 55232 Alzey

alternativ: Videokonferenz

Referent: Christian Zeiß (Café Asyl Alzey)

Inhalte: Was kommt auf Menschen zu, die keine Bleibeperspektive haben? Welche Handlungsmöglichkeiten gibt es (noch)? Wie geht das mit der Passbeschaffung?

Anmeldung für die Geräte-Nutzung bitte bis 22.4.22

## Modul 4 Begleitung von Geflüchteten ohne Bleibeperspektive

Termin: Mittwoch, 18. Mai, 18-21 Uhr

Ort: Bonifatius-Haus

Pariser Straße 44, 55286 Würzburg

Referentin: Heike Knögel, Supervisorin, Mainz

Inhalte: Was bedeutet es für Menschen, keine Bleibeperspektive zu haben? Wie können sie mit geplatzten Hoffnungen und Frust umgehen? Was sind die emotionalen und seelischen Folgen? Worauf ist in der Begleitung von Geflüchteten in dieser Situation zu achten? Wie gehen die Begleitenden mit eigenem Frust und eigener Enttäuschung um?

## Modul 5 Wenn Geflüchtete zu Ehrenamtlichen werden (Teil 1) Ehrenamtlich dolmetschen

Termin: Mittwoch, 22. Juni, 18-21 Uhr

Ort: Katholisches Pfarrzentrum

Friedrich-Ebert-Str 49, 67574 Osthofen

Referentin: Alexandra von Bose

Inhalte: Integrationsbeauftragte Kreis Alzey

Worauf muss ich beim Dolmetschen achten? Wie gelingt es die notwendige Neutralität zu gewährleisten? Wie gehe ich mit den Emotionen derjenigen um, für die ich übersetze?

## Modul 6 Wenn Geflüchtete zu Ehrenamtlichen werden (Teil 2) Aufgaben und Herausforderungen im Ehrenamt

Termin: Dienstag, 5. Juli, 18-21 Uhr

Ort: Bonifatius-Haus

Pariser Straße 44, 55286 Würzburg

Referentin: Marie von Bose, Berlin

Inhalte: Was bedeutet es für mich, ehrenamtlich tätig zu sein? Was habe ich von einer ehrenamtlichen Tätigkeit? Wo sind meine Grenzen? Wie kann ich auf mich achten, damit ich nicht überfordert werde (Abgrenzung und Resilienz)? Welche Motive für die ehrenamtliche Hilfe habe ich? Gibt es kulturelle Stolperfallen? Befangenheit - wie kann ich damit umgehen?